

Stark, initiativ und wertvoll

Gründungsfeier des BBKL im alten Jugendtreff im Resch

SCHAAN – Schon seit Langem besteht der Wunsch nach einer Interessenvertretung der liechtensteinischen Kunstschaffenden. Am Samstag stellte sich der neugegründete Berufsverband Bildende Künstler/-innen Liechtenstein (BBKL) im Rahmen eines Infoabends mit anschließendem Fest der Öffentlichkeit vor.

• Arno Löffler

Nach eingehender Vorarbeit rund 20 engagierter Künstlerinnen und Künstler gibt es seit dem 26. Oktober endlich einen Künstlerverband in Liechtenstein. Der Gründungsvorstand mit Martin Walch als Präsident, Elmar Gangl als Kassier, Kerstin Appel und Stefan Sude als Aktuare sowie Brigitte Hasler, Anna Hilti und Beate Frommelt als Beisitzerinnen lud am Wochenende zu einem festlichen Infoabend.

Künstlerin und Kulturbeiratsmitglied Evelyne Bermann überbrachte die Grüsse und guten Wünsche des Kulturbeirats und betonte, der Kulturbeirat habe das Nichtvorhandensein eines legitimen Ansprechpartners seitens der bildenden Künstler schon oft als Manko empfunden. Der Kulturbeirat freue sich über die Gründung und wünsche sich, «dass die gebündelten kreativen Kräfte sehr bald Wirkung zeigen werden». Bermann sicherte dem BBKL die Unterstützung des Kulturbeirats im Rahmen seiner Möglichkeiten zu.



Elmar Gangl, Kerstin Appel, Anna Hilti, Stefan Sude und Martin Walch (von links) stellten den neuen Berufsverband Bildende Künstler/-innen Liechtenstein (BBKL) vor.

Ordentliche und fördernde Mitgliedschaft

Zu einer Powerpoint-Präsentation von Anna Hilti, in der u. a. der Präsident als schwarze Roboterkatze, Elmar Gangl als Discokugel und Hilti selbst als Einhorn vorkamen, erläuterte Walch die Verbandsziele und warb dafür, die ausliegenden Beitrittsgesuchsformulare auszufüllen. Ordentliches Mitglied kann werden, wer ein abgeschlossenes Kunststudium oder eine qualifizierte, professionelle künstlerische Praxis nachweisen kann. Arno Oehri kündigte an, die Aufnahmekommission (Eva Frommelt, Regina Mar-

xer, Arno Oehri, Roland Adlassnig (Kunst.Vorarlberg), Matthias Kuhn (Visarte Ost)), die darüber zu entscheiden hat, wer dem BBKL als ordentliches Mitglied beitreten darf, werde Anfang März erstmals zusammentreten. Auch eine assoziierende und fördernde Mitgliedschaft für Laien ist möglich.

«Möglich ist dies nur gemeinsam»

«Zweck des BBKL ist die Förderung der Kunstschaffenden aus allen Bereichen der bildenden Kunst in Liechtenstein. Weiters soll er als Verwaltungs- und Informationsstel-

le für alle Mitglieder untereinander dienen und Anlaufstelle für alle anderen Kunstinteressierten im In- und Ausland sein. Zusätzlich wird er als Interessenvertretung der Kunstschaffenden vor nationalen und internationalen Organisationen, Behörden und in der Öffentlichkeit fungieren.» Das Erreichen dieser Ziele sei nur gemeinsam, mit möglichst vielen ordentlichen und fördernden Mitgliedern möglich, betonte Walch und äusserte den Wunsch, «dass wir ein starker, initiativer und wertvoller Verein für Liechtenstein werden können». Näheres unter www.bbkl.li.